

LAKRITZVERGIFTUNG
juicy transversions

CRAUSS.



VERLAGSHAUS J. FRANK | BERLIN
Edition Polyphon | Quartheft 29

CRAUSS.

LAKRITZVERGIFTUNG

juicy transversions making your dick ache



FORTGESCHRITTENES STADIUM

das wort

shakespeare

dringt von unten aus dem radio.

ich zittere, fühl mich nicht

so gut. gedichte

4 uhr 50 nachts und dieses

verhängte licht.

shakespeare

hiev deine modrigen alten knochen

die stiegen herauf und verrat mir,

woran du gestorben bist.

ich glaube,

ich habe es

auch.

FINISH

und wenn ich jeden tag ein gedicht schrieb dauerte
mein hiersein doch nicht länger als die ewigkeit:

denn eines freitagmittags kommt aus einem blitz am horizont
der mit den mundwinkelschmalen augen durch die glut geritten:

bis ich ihn erkenne ist er längst vom pferd und hat mich abgeknallt.
wortlos. ohne fluch.
es ist ihm egal wie den anderen die

an der theke während ich da lieg und in die sonne starre
ihre steifen finger vorsichtig vom echoerschreckten whisky lösen

bis der mann am klavier leis kichert und noch einen bestellt
während er die erste strophe von *how high the noon* noch einmal spielt.

er ist noch nie über die vier zeilen hinausgekommen und jetzt präsentiert
der pistolero ihm ein angesengtes textblatt — das aus meiner tasche.

auf der treppe steht miss kitty stimmt mit ein und trifft den tod nicht.
aber der ton trifft sie. er war zu laut für dieses requiem.

und wenn ich jeden tag ein lied schrieb dauerte
mein hiersein doch nur eine ewigkeit:

die aufgereihten zettel hinter dem tresen
sinnlos eine schnur durch jedes angesengte loch.

→

FINISH

a kiedy każdego dnia napisałbym jeden wiersz trwałby
pomino to mój byt tu nie dłużej niż wieczność:

bo w pewne piątkowe południe jak z gromu na horyzoncie
przyjeżdża ten z wąskimi jak kąciaki ust oczami przez żar na koniu:

zanim go rozpoznaję już zsiadł z konia i mnie zastrzelił.
bez słowa. bez przekleństwa.

to mu wisi jak tym innym co
przy barze podczas gdy ja tam leżę i wytrzeszczam oczy na słońce
sztywne palce od echem przestraszonej whiskey ostrożnie odczepiają

aż ten facet przy pianinie cicho zachichocze i jeszcze jedną zamawia
podczas gdy raz jeszcze zwrotkę pierwszą z *how high the noon* gra.

on jeszcze nigdy nie dał rady dalej niż te cztery linijki a teraz prezentuje
pistołero mu osmaloną kartkę tekstu — tą z mojej kieszeni.

na schodach stoi miss kitty dołącza i nie trafia śmierci.
ale ton trafia ją. był za głośny na to requiem.

i gdybym co dzień pisał jedną piosnkę trwałby
pomino to mój byt tu tylko jedną wieczność:

rzędami kartki papieru za kontuarem
bez sensu sznur przez każdą dziurę osmaloną.

WIEN KRÜMMT SICH

skizze I

mein kopf ist ein nachtklub mit gassen und wein.
aus dem rinnstein wuchern die knaben. wien
hat gicht: die kälte soll helfen, die trambahnen
gehen kaum aufrecht. alles nur gerade
so eben. infarkt. die trambahnen heissen auch
bim, und buchebner vermeiden soll man im winter.
mein kopf ist ein nachtklub, in den gassen ganz new
tut sich ein nachklang: der morgen will alles verraten
an eine gelb in cafébuden rauschende haßt. wien
kracht und bricht endlich durch, ein wunder
auf sechzehn quadratmeter. und alle die alten

→

VIENNA CONVULSED

draft I

my head is a nightclub with alleys and wine.
young lads sprawling from the gutter. vienna
has gout: the cold ought to help, the trams
passing hardly erect. everything merely barely
as such. infarct. the trams are also referred to as
bim, and buchebner should be avoided in winter.
my head is a nightclub, in the alleys an *all new*
resonance: the morning wants to let it all out
for that yellow bustle rushing into coffeehouses. vienna
cracks and finally bursts, a miracle
on sixteen flat squared feet. same old same old

VERSCHÜTTETE SEUFZER

berliner klangfarbe

das anatolien unserer kindertage
besteht längst nicht mehr aus
rappelkisteversuchen und nachbar
mädchen ohne spielzeug. kreuzberg ist tot.

die scheuen schwarzaugen ha'm sprechen
gelernt und bestellen: bestell deine bruda
schöne gruss, er krieket auf fresse,
wenna nisch wird meine freund.

das geschrei der kinder im hof platz von
kackbraunen altbauwänden genauso wie wir
vor 30 jahren, die farben von damals aber
waren schönere lenti als jene gestutzten

migrationshintergrundremixes stylisher
ghetto-coverversionen. verschüttete seufzer.
kreuzberg ist tot. kakophonischer mauerpunk auch,

und himmel wie hölle hüpf man muslimisch
2008: arabische berufsjugendlichkeit;
was gibt es zu jammern.

CF_IMPROVISATION I

was brauchst du in anderer stimme

das weitaus schönste an berlin
ist diese überfülle üppigster
rubinienblüte überall und zuhauf
du verlierst dich in grüner üppiger
schönheit in ungewöhnlicher pracht
wie gross und klein für ein paar tage
bedenkst du die fülle mille fleurs
schon jetzt am verwelken du steigst
aus der bahn und bist high
oder gibt es da bienen
von akazienduft und autoabgasen

→

即兴诗 一

柏林有着最美最美的
那种处处长满了
太多太多茂盛的刺槐花
迷失在这绿的世界
在这太不寻常的美中
小花和大花几天的生命
想着想着
这花海正在枯萎
下车被花陶醉
或许那里有蜜蜂
带着槐花香和汽车费气

→

ХФ_ИМПРОВИЗАЦИЯ 1

что нужно тебе в другом голосе

самое прекрасное в берлине
вот это изобилие пышнейшего
цветения робиний везде и во множестве
ты забудешься в зелёной пышной
красоте необычайного великолепия
в торжестве и бренности на пару дней
задумаешься о полноте mille fleurs
уже сейчас в увядании ты выходишь
из электрички и кайфуешь
или есть там пчёлы
от запаха акаций и выхлопных газов

→

CF_IMPROVISATION I

que te faut-il dans une autre voix

de toutes les beautés de berlin
c'est cette floraison à profusion
des rubiniers la luxuriance infinie
tu te noies dans une splendeur verte
foisonnante somptueuse
pensant à cette exubérance: quelle grandeur
et quelle petitesse pour quelques jours
au bord de la grisaille tu sors de la gare
et tu es speedé
ou bien y a-t-il des abeilles
du parfum d'acacia aux gaz d'échappement

BERLINER ENTGLEISUNG

*in den nächten, die schroff
herunterfallen, träumen wir
schöne weltuntergänge -*

Björn Kuhligk

die wenigen, bis aufs zahnfleisch abgekauten worte,
die sie gebrauchen, einem allzu nüchternen anflug
von vernunft zu begegnen. zaghaft beginnt der tag
seine runde, schleppt sich durch die kantstraße
zurück zum zoo und braucht bis sonnenuntergang,
ehe passanten ihn nach der uhr fragen. es geht um
die letzte verbindung, allerletzte möglichkeit nach
siegen. schon nach sieben, der tag entwischt, im
wechsellicht der nacht beruhigen sich die nerven.
plötzlich bin ich einer unter vielen. 0:54 letzte bahn nach
grunewald. der abstand zwischen hier und mir wird kürzer.
ich bleibe, ringe mit der zugigen stille um ein bier.
wer gewinnt, kickt die dose auf die schienen.